589

B-dur

Wenn mein Her - ze oft Gram, Not und Kum - mer hier
Dass Er mich, ar - mes Kind, nie - mals lässt hier im
Sei mir gnä - dig, o Herr, gib mir Freu - de ins
In der schwe - ren Zeit geh ich dann tap - fer vo -

drückt, und ich spür nicht die gött - li - che Gna - de.
Stich, und mich vä - ter - lich stets hier um - hül - le,
Herz, wenn die fins - te - re Macht mich be - trü - get.
ran, fürch - te hier kei - nen Sturm und kein To - ben.

Dann knie ich mich vor Gott und fleh ganz tief - ge -
dass Er treu mich hier füh - re, wenn manch - mal auch
Wenn der Kampf wird ganz schwer und ich spü - re den
Ich seh schon in der Fern leuch - tet mir´s Ka - na -

bückt, dass Er mir hilft stets gehn Sei - ne Pfa - de.
ich auf dem dor - ni - gen Weg Schwach - heit füh - le.
Schmerz, fürcht ich nichts, denn mein Herr für mich sie - get.
an, wo Er - lös - te den Herrn e - wig lo - ben.